

Dezember - Februar 2024

Ausgabe 223



...en hier in der Krippe
...euzen dort gar noch den bitter
...sre Herzen zum Opfer denn hin; / W
...eme mit fröhlichem Sinn. / Ach mache sie
...nd selig wie deins / und mach sie auf ewig mit
...m nur eins.
T: CHRISTOPH VON SCHMID (1798) 1811
M: JOHANN ABRAHAM PETER SCHULZ 1794;
GEISTLICH GÜTERSLOH 1832

44
I. O du fröhliche, o du selige,
gna-den-brin-gen-de Weih-nachts-zeit!
Welt ging ver-lo-ren, Christ ist ge-bo-ren:
Freu-e, freu-e dich, o Christen-heit!

Inhalt:

An(ge)dacht	Seite 3
In und an der Pauluskirche	Seite 4
KV-Wahl Kandidatinnen und Kandidaten	Seite 12
Ökumene und Nachbarschaft	Seite 16
Gottesdienste	Seite 18
Freiwilliges Kirchgeld	Seite 20
Jahreslosung 2024	Seite 22
Geburtstage in Bomlitz und Benefeld	Seite 30
Rückblick Kinderbibelwoche	Seite 32
Freud und Leid	Seite 33
Gruppen und Kreise	Seite 34
Kontakte	Seite 35

Unsere Bankverbindungen:

Bankverbindung über das Kirchenkreisamt Walsrode
bei der Kreissparkasse Walsrode, IBAN: DE 69 2515 2375 0001 1600 19
für Spenden: IBAN: DE 53 2515 2375 0045 0295 27

Unsere Webseite:

www.pauluskirche-bomlitz.wir-e.de

Impressum

Herausgeber von „neues“ ist der
Kirchenvorstand der ev.-luth.
Paulus-Kirchengemeinde Bomlitz.



V. i. S. d. P. und Layout
Birgit von der Brelie-Deneke. Das
Redaktionsteam behält sich vor, die Texte, falls notwendig, redaktionell zu kürzen.
Die nächste Ausgabe von „neues“ erscheint Ende Februar 2024,
Redaktionsschluss hierfür 1. Februar 2024.

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen, Auflage: 2.750

An(ge)dacht

Wenn ich diese Zeilen schreibe, ist es Anfang November. Ich blicke aus dem Fenster in einen trüben Herbsthimmel. So trüb wie bei Vielen auch die Stimmung ist. Seit fast vier Wochen fliegen Raketen zwischen Israel und Gazastreifen hin und her, Häuser werden verwüstet. Menschen leben in Angst und Schrecken. Die Spirale der Gewalt lässt sich nicht aufhalten. Auch der Krieg in der Ukraine ist nun schon seit eineinhalb Jahren auf der Tagesordnung. Ein Ende, geschweige denn Frieden ist nicht in Sicht.

Wie werden wir in diesem Jahr die Botschaft der Engel am Weihnachtsabend hören?

„Frieden auf Erden!“ Das sind die Worte, die die Engel in der Heiligen Nacht singen. Der Engel spricht zu den erschrockenen Hirten: „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude (...); denn euch ist heute der Heiland geboren (...) Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“

Die Menschen des Wohlgefallens sind alle Menschen. Frieden auf Erden ist der Wunsch Gottes für seine Menschenkinder. Das Kind in der Krippe ist ein Zeichen für Gottes Schalom, der allen gilt. Jesus selbst wird später vom Frieden reden, er wird zur Liebe rufen: zur Nächstenliebe und zur Feindesliebe! – So richtet er die Sehnsucht der Menschen auf Gottes Friedensreich.

Doch wo der Wille zu Frieden und Gerechtigkeit den Krieg nicht verhindern kann, wo sich der Mensch klein und ohnmäch-



tig fühlt, gilt immer noch Jesu Verheißung: „Selig sind, die Frieden stiften – sie werden Söhne und Töchter Gottes genannt werden. Selig sind, die verfolgt sind um der Gerechtigkeit willen – ihnen gehört das Himmelreich.“

Möge ihnen auch die Erde gehören, damit Gottes Schalom hier bei uns zu wirken beginnt und die Saat des Friedens aufgeht. Denn Frieden kann nur werden, wenn Menschen dazu bereit sind – aus ihrem Innersten heraus, aus ihrem Herzen.

Ihnen und euch allen wünsche ich eine friedvolle Adventszeit!

Elke Conrad, Pn.

Verabschiedung von Pastor Carsten Junge



Am 3. Dezember um 15 Uhr findet der Gottesdienst zur Verabschiedung von Pastor Carsten Junge und seiner Frau Ilo-na aus unserer Kirchengemeinde statt. Sie sind herzlich eingeladen, am Gottesdienst und dem anschließenden Kaffee trinken teilzunehmen, damit Sie sich persönlich verabschieden können.

An diesem Nachmittag können Sie auch Pastorin Elke Conrad kennenlernen, die uns während der Vakanz unterstützen wird.

Birgit von der Brelie-Deneke, KV

Einladung zum Advents-Kaffeetrinken für Seniorinnen und Senioren

Wer: alle Seniorinnen und Senioren
ab 80 Jahren

Wann: 6.12.2023, 15 bis 17 Uhr

Wo: Gemeindehaus
(An der Pauluskirche 1)

Anmeldung bis zum 4.12.2023 über das Kirchenbüro
(Telefon: 05161-941303
bzw. Mail: kg.bomlitz@evlka.de)

**Wir freuen uns auf Sie.
Das Vorbereitungsteam**

Alle Jahre wieder...

werden in Bomlitz die Türchen des „Lebendigen Adventskalenders“ geöffnet.



Am **06. Dezember 2023 um 18 Uhr** öffnet sich dann auch bei uns in der Pauluskirche die Tür zu einem netten, adventlichen Beisammensein.

Hierzu möchten wir alle herzlich einladen, die im Trubel der Vorweihnachtszeit Lust haben, bei Liedern, Lichtern, Leckereien und Geschichten für eine kleine Weile mit uns innezuhalten.

Wir freuen uns schon darauf!

Das Vorbereitungsteam



Lebendiger Adventskalender

Bei Redaktionsschluss waren diese Termine für den Lebendigen Adventskalender hier in Bomlitz bekannt. Schauen Sie gern auf unsere Internetseite, dort werden die Termine bei Bedarf ergänzt. Herzlichen Dank an das Ehepaar Krohne, die wieder die Termine koordiniert und zum Mitmachen eingeladen haben!

1.12.	Familie Krohne	Walsroder Str. 23, Bomlitz
6.12.	Ev. Paulus-Kirche	An der Pauluskirche 1, Bomlitz
8.12.	SoVD	Bürgerbegegnungsstätte, Benefeld
16.12.	Familie Prüshoff	Berth.-Schwarz-Str. 20, Bomlitz
17.12.		Adventsnachmittag an der Pauluskirche, Bomlitz
19.12.	Schützenverein Bomlitz	August-Wolff-Str. 3 (DGH), Bomlitz
21.12.	Familie Rose	Hindenburgplatz 7, Bomlitz
23.12.	Familie Förster	Danziger Weg 23, Bomlitz

Herzliche Einladung zur 7. Musikalischen Andacht
am 15. Dezember 2023 um 18.30 Uhr
in der Pauluskirche Bomlitz

„Tochter Zion, freue dich“

**Weihnachtliche Musik mit dem Posaunenchor
 und Constanze Rahn an der Orgel**

**Und im Anschluss gibt es wieder einen kleinen Imbiss.
 Wir freuen uns auf Sie!**

**Prädikantin Antje Reichenrog
 Constanze Rahn**
 Evangelisch-lutherische Pauluskirche Bomlitz



Adventsnachmittag an der Kirche

Der dritte Advent - und am darauffolgenden Sonntag ist schon Heiligabend. In diesem Jahr ist die Adventszeit besonders kurz. Ein Grund mehr an diesem Nachmittag zusammenzukommen und bei Kaffee und Kuchen, Glühwein, Waffeln und Bratwurst mit den Menschen aus der Nachbarschaft Zeit zu verbringen.

Gemeinsam mit der Katholischen Kirchengemeinde, dem FORUM Bomlitz, der Jugendfeuerwehr und den Taekwondo-Abteilungen von SG Bomlitz und SG Benefeld möchten wir Ihnen am **17. Dezember ab 15 Uhr** wieder ein paar gemütliche Stunden bereiten. Weihnachtliche Musik wird es geben und bestimmt ist auch wieder der „Mobile Mistelzweig“ unterwegs!



Öffentliche Generalprobe Krippenspiel

Es gibt Dinge, die gibt es schon lange, die haben Tradition und die gehören einfach zu einer gewissen Zeit dazu. Die öffentliche Generalprobe des Krippenspiels ist ein Beispiel dafür.

Seit vielen Jahren findet die letzte Probe vor Heiligabend öffentlich statt. In dieser Probe wird schon so getan „als ob“, auf Regieanweisungen wird verzichtet, Lieder werden gesungen und alles kommt noch einmal auf den Prüfstand.

Sitzt der Text, weiß jede wo sie zu stehen hat, findet jeder seinen Einsatz und klappt der Umbau der Kulissen. Für die mitspielenden Kinder und Jugendlichen ist diese letzte Probe sehr wichtig und hat eher

den Charakter einer Aufführung, denn einer Probe.

Sie sind am Heiligabend nicht in Bomlitz, der Besuch eines anderen Gottesdienstes am 24. Dezember wird bevorzugt, ruhige Atmosphäre und kein Gedrängel um die Plätze - es gibt viele Gründe die Generalprobe zu besuchen.

Dieses Jahr am **Donnerstag, 21. Dezember um 17 Uhr** in der Kirche.

Mareike Kranz



Wir proben am:

4. Dezember

8. Dezember

11. Dezember

14. Dezember

immer von 16.00-17.30 Uhr

öffentliche Generalprobe

21. Dezember 17 Uhr

KRIPPENSPIEL

Mach mit!

Gottesdienst mit Krippenspiel

24. Dezember um 15 Uhr

in der Pauluskirche Bomlitz

Einladung im Rahmen von Pauls Frauenrunde

Im September konnte ich Palästina und Israel besuchen. Meine persönlichen Erlebnisse einer eindrucksvollen Reise möchte ich Ihnen und euch nicht vorenthalten.

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum Bildervortrag am **13.01.2024 um 19.30 Uhr** im Gemeindehaus

Barbara Prüshoff



Knecht Johann kommt zu Besuch



Am **Mittwoch, den 17.1.2024** erwartet das Senior*innen-Kaffeetrinken einen besonderen Gast. Torsten Kleiber, der an diesem Tag wieder in die Rolle des Knecht Johann schlüpft, kommt in der Zeit von 15 bis 17 Uhr zu Besuch ins Gemeindehaus.

Geboren wurde Knecht Johann 1790, arbeitete für fünf Müller und Gutsherren und erlebte das Napoleonische Frankreich, das Königreich Hannover und auch Preußen. Er erzählt von der damaligen ärztlichen Versorgung, dem Brot als wichtigstem Lebensmittel, von seiner Familie und seinem Leben auf dem Mühlenhof, in dem man sich zwar Märchen erzählte, aber kein märchenhaftes Leben hatte.

Zu diesem unterhaltsamen Vortrag sind alle Seniorinnen und Senioren ab 80 Jahren eingeladen. Melden Sie sich bitte bis zum 5.1.2024 über das Kirchenbüro (Tele. 05161-941303; E-Mail: kg.bomlitz@evlka.de) an. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag mit Ihnen.

Ihr Vorbereitungsteam

Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag 2024

Das Thema „Palästina“ ist aktueller denn je!

Am 20. Januar 2024 treffen sich Frauen aus dem ganzen Kirchenkreis, um den Weltgebetstag 2024 vorzubereiten. Das Team um Barbara Prüshoff freut sich über Zuwachs - kommen Sie gerne dazu. Nähere Infos gibt es direkt bei Frau Prüshoff, Tel. 05161-47448. Notieren Sie schon einmal den Termin: 20.01.2024 ab 9.30 Uhr.



14. Weiberkram-Frauenflohmarkt

Wer möchte nicht nachhaltiger leben? Kleidung ein zweites Leben zu ermöglichen, ist der erste Schritt. Jede Frau hat zuhause gut erhaltene Kleidung, Schuhe und Accessoires in den Schränken, die zum Wegwerfen viel zu schade sind. Schaffen Sie sich Platz und Luft, und verkaufen Sie alles, was Frau nicht mehr braucht.



Am Freitag, den **23. Februar 2024 von 19.00 bis 21.00 Uhr** findet der 14. Weiberkram-Flohmarkt im Gemeindehaus der Pauluskirche in Bomlitz statt.

Die Standgebühr beträgt 10 €. Anmeldezeitraum vom 5.-15. Februar bei Janet Mattis, nur unter der E-Mail: weiberkram-bomlitz@web.de

Die Standvergabe erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldung.

Die Standgebühr, sowie die Einnahmen an der Sektkab, kommen dem Förderkreis der Pauluskirche zugute.

Adventskalender to go

Es ist 7.30 Uhr. Es ist noch dunkel und kalt, Laternen beleuchten den Eingangsbereich der Kirche. Und da hängen sie! 30 liebevolle gestalte Tüten! Jeden Tag und das 24 Mal!

Der Adventskalender to go (zum Mitnehmen) der **Jugendgruppe JAM** startet in die nächste Runde. Während der Coronazeit entstand die Idee zu diesem außergewöhnlichen Adventskalender. Ein Adventskalender, der nicht zu Hause in der Küche steht, sondern zu dem man sich auf den Weg machen muss. Jeden Morgen ab 7.30 Uhr hängen 30 Tütchen abholbereit vor der Kirche. Insgesamt gestalten und packen die Jugendlichen die stolze Zahl von 720 Tüten. Mit dem „Adventskalender to go“ können Sie die Vorfreude auf Weihnachten auf eine andere Art und Weise erleben.

Also, warum nicht einen kleinen Umweg auf dem Weg zur Arbeit oder zur Schule machen und einen „Adventskalender to



go“ abholen? Es könnte genau das sein, was Sie brauchen, um Ihren Tag aufzuheitern und in Weihnachtsstimmung zu kommen!

Über den Inhalt wird natürlich noch nichts verraten - Sie dürfen gespannt sein!

Am **1. Dezember** geht es los, jeden Morgen um 7.30 Uhr.

Mareike Kranz

Mit Krippenspiel-
einteilung

Kirchen



KIDS

24. NOV.



15.30-18 UHR

in der Ev. -luth. Pauluskirche Bomlitz

eingeladen sind alle Kinder ab 5 Jahren

Kinderfreizeit vom 18.-21. März 2024

„Zeitreise mit schrägen Typen“

Ev. Freizeitheim Lehringen für Kinder von 8-12 Jahren

Willi, der Fotograf, und Franz, die Reiseleiterin, nehmen uns mit auf eine Welt-Zeitreise: Die Tour führt mal mit dem Flugzeug, mal mit dem Rennschiff oder einer Rakete in die antike, geheimnisvolle Stadt Jericho. Dort begegnen wir Bartimäus, Zachäus und Jesus.

4 Tage lang werden wir zusammen basteln, spielen, kochen, Spaß haben.

Wir fahren mit insgesamt 20 Kindern aus der Nachbarschaft Nord (Kirchengemeinden Bad Fallingbostal, Bomlitz, Bommelsen und Dorfmark). Mitfahren dürfen Kinder im Alter von 8-12 Jahren. Die Fahrt kostet 70 € für Unterkunft, Verpflegung und Material.

Anmeldungen ab Januar 2024 bei:
Diakonin Mareike Kranz,
Mareike.kranz@evlka.de



10. März 2024 Wahl des Kirchenvorstandes



Ab Mitte Februar bis zu 10. März 2024 werden im Gebiet der Evangelischen Landeskirche Hannover neue Kirchenvorstände für die einzelnen Gemein-

den gewählt. Auf den nächsten Seiten möchten wir Ihnen die Kandidatinnen und Kandidaten für unsere Kirchengemeinde in alphabetischer Reihenfolge vorstellen. Sieben Menschen aus unserer Gemeinde haben sich bereit erklärt, für dieses Amt zu kandidieren. Für den neuen KV können Sie 6 Personen wählen. Zusätzlich gehört immer der Pastor / die Pastorin dem KV an, so dass dieser aus 7 Personen bestehen wird.

Bereits im Februar 2024 werden allen Wählerinnen und Wählern Briefwahlunterlagen zugesandt. Erstmals gibt es bei dieser Wahl auch die Möglichkeit, online abzustimmen (bis zum 3. März 2024). Wie die Online-Wahl funktioniert, wird in den Briefwahlunterlagen erklärt. Und Sie können gern am 10. März 2024 im Gemeindehaus Ihren Stimmzettel ausfüllen. Jeweils eine Stunde vor und nach dem Gottesdienst ist das Wahllokal geöffnet. Ab 12 Uhr werden die Stimmen ausgezählt.

Birgit von der Brelie-Deneke, KV

Thomas Deneke

Ich bin 59 Jahre alt, verheiratet, habe einen erwachsenen Sohn, dazu zwei „angeheiratete“ Söhne und eine Enkeltochter. Ich bin gebürtiger Walsroder und lebe mittlerweile schon lange in Bomlitz. Ich arbeite als operativer Betriebsleiter im Logistikzentrum von DB Schenker in Bad Fallingbostal. Was die Kirchengemeinde angeht: Ich bin durch die Aufgaben meiner Frau immer wieder in das Gemeindeleben eingebunden. Ich bin z.B. in der Männergruppe aktiv schon lange dabei. Auch bei den verschiedenen Veranstaltungen unterstütze ich gerne und immer wieder.



Nun soll ein weiterer Schritt folgen: Die Kandidatur für den Kirchenvorstand unserer Kirchengemeinde. Ich denke, dass ich meine Fähigkeiten wie Organisationstalent, Teamfähigkeit und Diskussionsbereitschaft hier sehr gut einbringen könnte. In den kommenden Jahren gibt es viele Herausforderungen, die wir nur mit einem starken Kirchenvorstand lösen können. Meine Devise lautet (auch im Arbeitsleben): Planen, nicht „lang schnacken“, Machen.

Jennifer Eschemann

Ich bin 35 Jahre alt und gerade frisch verheiratet. Gemeinsam mit meiner Frau und unserer Hündin lebe ich in meinem Heimatort Benefeld. Bei der Kreisverwaltung des Landkreises Heidekreis arbeite ich als Beamtin in der Fachgruppe Eingliederungshilfe für Menschen mit Beeinträchtigung. In der Kirchengemeinde Bomlitz fühle ich mich tief verwurzelt. Nach meiner eigenen Kindergottesdienstzeit habe ich angefangen mich ehrenamtlich in der Gemeinde zu engagieren, ob nun als Teamerin beim „Kigo“, beim alljährlichen Krippenspiel, bei Gemeindefesten oder bei Kinder- und Jugendfreizeiten. Mittlerweile bin ich auch Mitglied im Kuratorium für Kinder- und Jugendarbeit in der Nachbarschaft Nord. Jetzt möchte ich auch gerne Verantwortung auf anderer Ebene in der Kirchengemeinde übernehmen, um Kirche kreativ mitgestalten und hoffentlich mit neuen Ideen bereichern zu können.



Andrea Newger

Ich bin 53 Jahre alt, habe eine erwachsene Tochter, zwei Enkelkinder und lebe in einer glücklichen Beziehung. Ich wurde in Walsrode geboren und habe meine Kindheit und Jugend in Bomlitz verbracht.

Zuerst habe ich eine Ausbildung zur Bürokauffrau absolviert und dann noch eine weitere Ausbildung zur Steuerfachangestellte abgeschlossen. Im Jahre 1998 bin ich nach Husum (bei Nienburg) gezogen. Hier war ich 6 Jahre im Kirchenvorstand tätig. 2010 bin ich nach Bomlitz zurück gekehrt und arbeite seitdem in einer Steuerkanzlei in Walsrode.



Meine Freizeit gestalte ich mit meiner Familie, unserem Hund, zwei Katzen, Freunde und der Natur.

Wichtig für mich ist ein harmonisches Miteinander. Ich bin offen und würde mich auf die Tätigkeiten, Planungen und evtl. Veränderungen freuen.

Jenny-Jacqueline Perlick

Im April 2018 sind wir als Familie hier in die Gemeinde nach Benefeld gezogen.

Bereits einen Tag nach dem Einzug war ich mit meiner damals erst 7 Monate alten Tochter im Gemeindehaus und habe die „Kirchenmäuse“ besucht. Dies war ab jenem Zeitpunkt ein fester Termin für uns. Erst mit einer, dann später auch mit meinen zwei Töchtern.

Wichtig war mir von Anfang an eine gute Anbindung an die Kirchengemeinde. Schnell habe ich mich dann auch ehrenamtlich engagiert und freue mich nun darauf, noch weiter für die Menschen in unserer Gemeinschaft tätig sein zu können.



Ich bin jemand der gerne anpackt und etwas bewegen möchte. Manche Dinge brauchen Zeit, andere dagegen können auf kurzen Wegen verändert werden. Hier ein Gleichgewicht zu finden ist der Atem einer starken Kirche.

Barbara Prühoff

Ich bin 65 Jahre alt, verheiratet, lebe seit 1981 in Bomlitz und bin Rentnerin. Ich bin seit 2021 im Kirchenvorstand.

Ich engagiere mich besonders in der Frauenarbeit, seit 2018 bin ich Beauftragte für die Frauenarbeit im Kirchenkreis Walsrode, außerdem leite ich „Pauls Frauenrunde“ und organisiere auch das Osterfrühstück. Auch liegt mir der Weltgebetstag sehr am Herzen.

Außer der Kirchenarbeit engagiere ich mich noch beim Technischen Hilfswerk. Ich bin offen für neue Projekte, aber auch das Altbewährte liegt mir am Herzen.



Fritz Prüshoff

Ich bin 64 Jahre alt, verheiratet und habe zwei erwachsene Söhne. Ich lebe mit meiner Frau seit 1981 in Bomlitz und bin noch berufstätig.

Seit mehr als 50 Jahren bin ich in verschiedenen Posaunenchören als Bläser tätig, seit 1986 auch in Bomlitz, 1994 habe ich die Leitung des Posaunenchores übernommen. Gemeinsam mit meiner Frau singe ich seit 2004 in der Kantorei Walsrode, Kirchenmusik ist einfach mein Ding.

In der Kirchengemeinde Bomlitz trage ich auch seit vielen Jahren Gemeindebriefe aus und versorge auch andere Austräger mit Gemeindebriefen.

Ich möchte mich gerne dafür einsetzen, Kirche wieder interessanter für die Gemeindeglieder zu machen.



Helmut Schulze

Ich bin 64 Jahre alt, Bankkaufmann in Rente, verheiratet und habe drei erwachsene Söhne. Seit 2018 gehöre ich dem Kirchenvorstand in Bomlitz an und möchte zukünftig gern den „Neuen“ meine gemachten Erfahrungen in der Kirchenvorstandsarbeit weitergeben und die weitere Entwicklung mitgestalten.

Meine Interessenschwerpunkte sind die Gottesdienste, auch gern in modernerer Form, sowie Konzerte und andere Veranstaltungen. Oft stehe ich dann mit meinem Mann hinter dem Getränkestand und erfreue mich an der erlebten Gemeinschaft, in der niemand ausgeschlossen wird und Menschen ins Gespräch kommen, die sich sonst vielleicht nicht treffen würden. Zur Zeit kümmere ich mich auch um Nachschub im Getränkelager und um Gebäudeangelegenheiten, was ich auch in Zukunft gern weiter machen würde.



Der Blick über den ökumenischen Gartenzaun

Sehr geehrte Mitchristen,

unser ökumenisches Jahr 2023 geht zu Ende. Es war ein bewegendes und erfolgreiches Jahr.

Zuerst sei unser „jüngstes Kind“, die Veranstaltungsreihe „Musik in der Kirche“ genannt, das wir zusammen mit dem Forum Bomlitz durchführen. Bisher sind es sechs Konzerte gewesen, von denen drei in der Pauluskirche stattfanden: der Gospeltrain aus Rethem im Frühjahr, die Bläuserserenade und das Chortreffen Ende September. Nicht nur die Musik löste Begeisterung aus, auch das Beiprogramm hat vielen gefallen. Danke an das Team der Pauluskirche, das uns so gut bewirbt hat!



Mit den Besucherzahlen sind wir sehr zufrieden: zweimal waren es ca. 240 Leute, wobei davon beim Chorkonzert ca. 95 Sänger waren. Das „FORUM Bomlitz“-Mot-

to „Aus der Region für die Region“ geht voll auf! Das Jahr 2023 wird beendet durch das Adventskonzert in Benefeld, das am 8. Dezember um 18.00 Uhr weihnachtliche Musik verspricht mit anschließendem Essen und Trinken auf dem Kirchplatz.



Die Planungen für 2024 sind schon weit gediehen: es wird wieder sieben Konzerte geben, die Sie demnächst einem Flyer entnehmen können. Der Reigen wird am 4. Februar in Benefeld mit Harfen und der Sinfonietta aus Soltau eröffnet.

Neben den Einschulungsgottesdiensten und dem Weltgebetstag gab es in 2023 zwei weitere ökumenische Gottesdienste; und damit einen weniger als in den Vorjahren. Dafür fand im November eine ökumenische Vortragsreihe rund um das Thema Krankheit und Tod statt.

Das ökumenische „Projekt Eine Welt e.V.“, zu dem über 100 Mitglieder meist aus unseren Gemeinden gehören, kann auf 30 Jahre erfolgreiche Arbeit zurückblicken. Der Verein fördert Entwicklungsprojekte z. Zt. in Chile/Peru/Bolivien, Burkina Faso, Indien und Äthiopien. Durch diverse Veranstaltungen sowie durch Spenden ist es dem PEW möglich, jedes Jahr mehr als 10.000 € in die Projekte zu geben. Dass diese Hilfe ankommt, wurde Ende Juni beim Projekttag eindrücklich bestätigt, zum dem u.a. Schwester Karoline aus Chile sowie Gäste aus Bukina Faso angereist waren.

Die Arbeit des PEW setzt sich im kommenden Jahr fort u.a. damit, dass am 16. Juni 2024 rund um die Pauluskirche

wieder ein Eine-Welt-Fest stattfindet. Das Fest beginnt um 10.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Es schließt sich ein „Essen der Nationen“ und der „Markt der Möglichkeiten“ an.

Bedanken möchte ich mich bei Pastor Carsten Junge, der der ökumenischen Arbeit von Anfang an offen gegenüberstand und wesentlich zu den Veranstaltungen beigetragen hat. Wir von der katholischen Gemeinde wollen weiter zusammenarbeiten mit dem Kirchenvorstand und der dann neuen Pastorin bzw. dem neuen Pastor.

Peter Hartwig

MONATSSPRUCH DEZEMBER 2023

**Meine Augen haben
deinen Heiland gesehen,
das Heil, das du bereitet hast
vor allen Völkern.**

Lukas 2,30-31



Gottesdienste in der Pauluskirche

03.12.23	15.00	1. Adventssonntag Gottesdienst mit Verabschiedung von Pastor Carsten Junge (Sup. Fricke, P. Carsten Junge)
10.12.23	10.00	2. Adventssonntag Gottesdienst (Pn. Cristina Scherer)
15.12.23	18.30	Freitag Musikalische Andacht mit Bläsern (PrädIn. Antje Reichentrog)
17.12.23	10.00	3. Adventssonntag Gottesdienst (Pn. Ute Hülsmann)
21.12.23	17.00	Generalprobe Krippenspiel
24.12.23	15.00	Heiligabend Gottesdienst mit Krippenspiel (Dn. Mareike Kranz und Team)
24.12.23	18.00	Heiligabend Christvesper - diese Jahr um 18 Uhr! (P. Manuel Ziggel)
24.12.23	22.30	Heiligabend Christmette mit anschl. Glühwein- und Punschsausschank (Pn. Elke Conrad)
25.12.23	10.00	1. Weihnachtsfeiertag Gottesdienst (Pn. Cristina Scherer)
26.12.23	10.00	2. Weihnachtsfeiertag Gottesdienst mit Posaunenchor (Dn. Mareike Kranz)
31.12.23	17.00	Silvester / Altjahresabend Gottesdienst (Pn. Elke Conrad)
01.01.24	17.00	Neujahr Nachbarschaftsgottesdienst in Dorfmark (P. Christian Nickel)
07.01.24	10.00	1. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst (PrädIn. Antje Reichentrog)
14.01.24	10.00	2. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst mit Konfirmandentaufe und Vorstellung der KV- Kandidat:Innen (Pn. Elke Conrad, Dn. Mareike Kranz)
21.01.24	10.00	3. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst (Sup. Ottomar Fricke)
28.01.24	10.00	Letzter Sonntag nach Epiphania Gottesdienst (Dn. Mareike Kranz)
04.02.24	10.00	Sexagesimae Gottesdienst (P. i. R. Gottfried Berndt)
11.02.24	10.00	Estomihi Gottesdienst (PrädIn. Antje Reichentrog)

Während der Vakanz für uns da - Elke Conrad

Mein Name ist Elke Conrad. Seit einem knappen Jahr bin ich mit einer halben Stelle Pastorin in der Kirchengemeinde Gilten im Süden unseres Kirchenkreises. Zusammen mit meinem Mann Claus Conrad, der als Schulpastor an der BBS Walsrode arbeitet, und unserem Hund Bobby lebe ich in Walsrode.

Die zweite Hälfte meines Dienstauftrages ist für Vertretungsdienste im Kirchenkreis vorgesehen. So komme ich nun auch zu Ihnen nach Bomlitz. In der nun beginnenden Vakanzzeit werde ich immer wieder Gottesdienste vor Ort übernehmen. Ich bin gespannt auf die Bomlitzer Kirchengemeinde und die Menschen, die dazugehören.



Ich freue mich auf viele Begegnungen!
Pastorin Elke Conrad

Gemeinsame Gottesdienste in der Nachbarschaft Nord

1. Januar 2024

Nachbarschaftsgottesdienst zum Neujahr in Dorfmark



Winterkirche

Ab Januar werden wir wieder Gottesdienste im Gemeindesaal feiern. Gottesdienste mit Taufen oder besonderen Schwerpunkten (z. B. Konfirmandenvorstellung) finden aber weiterhin in der Kirche statt.

Die Abrechnung der Heizkosten zeigte, dass Winterkirche etwas bringt - wir haben eine schöne Gutschrift erhalten!



Freiwilliges Kirchgeld

Ein Treffpunkt für Viele

Nach dem Gottesdienst bleiben wir noch zusammen. Es gibt Kaffee und Kekse. Schön, dass man sich die Hände wärmen und mit anderen Menschen ins Gespräch kommen kann. So soll es sein bei uns in der Paulusgemeinde! Wir wollen ein Ort der Begegnung sein.

Beim Kirchcafé, beim Seniorennachmittag und bei vielen anderen Veranstaltungen wird manch eine Tasse Kaffee getrunken. Gut, wenn eine entsprechend große Kaffeemaschine vorhanden ist.

Leider sind unsere Maschine und manch andere Ausstattung in die Jahre gekommen und nur noch bedingt zu gebrauchen. Gerne würden wir Neues anschaffen.

In der Kirche kann für Menschen, die uns am Herzen liegen, ein Teelicht angezündet und auf den Fürbittenleuchter gestellt

werden. Doch dieser Leuchter ist nicht mehr schön. Wir würden ihn gerne ersetzen. Ebenso wie den nicht mehr standfesten Leuchter, auf dem unsere Osterkerze steht.

Helfen Sie mit, dass wir ein Treffpunkt für Viele bleiben. Unterstützen Sie uns bitte bei den Anschaffungen und bei der Verschönerung unserer Kirche!

Wir freuen uns über Ihre Spende und wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe und gesegnete Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!

Birgit von der Bröle-Deneke

*Birgit von der Bröle-Deneke,
Vorsitzende des KV*



Orgelrenovierung – es wird konkret

Die notwendige Renovierung unserer Orgel könnte schon bald beginnen. Schon seit längerem ist bekannt, dass eine grundlegende Überholung unserer Orgel notwendig ist. Es konnten über das Freiwillige Kirchgeld Spenden auch schon Spenden in erheblichem Umfang dafür verzeichnet werden.

Jetzt liegt der Kostenvoranschlag der Orgelbaufirma Hammer aus Hannover vor. Die Maßnahme wird 35.200 Euro kosten. Die Landeskirche gewährt in der Regel einen Zuschuss in Höhe von 30% - das wären 10.500 Euro. Es bleiben also für die Kirchengemeinde Kosten in Höhe von 24.700 Euro.

Da bereits **Rücklagen** in Höhe von **16.500** Euro (aus dem Freiwilligen Kirchgeld der vergangenen Jahre) vorliegen, fehlen derzeit noch 8.200 Euro.

Der Kirchenvorstand ist zuversichtlich, dass die fehlenden Mittel noch durch Kollekten und Spenden eingehen. Auch wird geprüft, ob die Maßnahme aus anderen Rücklagen der Kirchengemeinde bezuschusst werden kann. Wenn alles gut läuft, könnte die Maßnahme schon im Sommer 2024 durchgeführt werden.

Pastor Carsten Junge



„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

(1. Kor. 16,14)

Eine alte Bekannte, die Jahreslosung für 2024. Gezählt habe ich nicht, aber es waren etliche Ansprachen, in denen ich Brautpaaren die Aufforderung des Apostels Paulus mitgegeben habe für ihren gemeinsamen Weg. Ob sie ihr Miteinander nach 20 Ehejahren noch immer daran ausrichten, weiß ich nicht, aber mindestens zu Beginn werden sie es getan haben.

Kein Wunder, wer sich mag oder gar liebt, hat kein Problem mit freundlichem Umgang. Dummerweise haben wir es allerdings recht oft mit Zeitgenossen zu tun, die sich gegenseitig nicht so doll leiden können. Zerstrittene Familien und verfeindete Nachbarn, hasserfülltes und unversöhnliches Gegenüber von Volksgruppen und Staaten. Die Ursachen liegen oft weit in der Vergangenheit und haben eine jahrzehntelange Geschichte des Nicht-miteinander-Könnens oder -Wollens. Absurd und banal erscheinen die Dinge zuweilen, manchmal kann ich sie immerhin nachvollziehen und verstehen – die Gründe beider Seiten.

Was kann man tun in völlig festgefahrenen Situationen? Ich habe mal gelesen: „Wenn du jemanden nicht besiegen kannst, dann umarme ihn!“ In Fachsprache nennt man so etwas „paradoxe Intervention“ – den anderen überraschen mit einer unerwartbaren Reaktion. So gesehen, besteht christliche Existenz aus einer ganzen Reihe von Handlungsmöglichkeiten, die sich der üblichen Logik bei Konflikten entziehen. Nichts mehr drauflegen, verschärfen



und steigern, sondern seine Gegner so liebevoll betrachten, wie Gott selbst es tut. Und darauf setzen, dass der eigene Mut zum Musterbrecher wird.

Es gibt keine Garantie dafür, dass liebevolles Handeln auf Gegenliebe trifft und jeden Konflikt auflöst. Weder bei Paaren 20 Jahre nach der Hochzeit noch bei Völkern, die sich bis aufs Messer spinnfeind sind. Aber doch einige Erfolgsgeschichten, die neue Anfänge ermöglicht und Hoffnung auf guten Ausgang zurückgeholt haben. „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ – im neuen Jahr möchte ich dieser Haltung in mir mehr Raum geben. Wenn Sie mitmachen, könnten wir zeigen, dass Christenmenschen überraschend mehr „drauf“ haben als manche erwarten.

Ein gesegnetes Jahr 2024 wünsche ich Ihnen, mit liebevollen Erfahrungen und ebensolchem Tun.

Dirk Jäger
Superintendent des Kirchenkreises Hittfeld
Stv. Regionalbischof

Jahreslosung 24

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe

(1. Korinther 16,14)



„WIR TREFFEN UNSERE EIGENEN
ENTSCHEIDUNGEN.“

Bis zum Ende selbstbestimmt –
mit der Bestattungsvorsorge.



PARTNER DER DEUTSCHEN
BESTATTUNGSVORSORGE TREUHAND AG

 Deutsche Bestattungs-
vorsorge Treuhand AG

Goldweg 1 · 29664 Walsrode

Telefon 05161 - 910 800

www.bestattungshaus-koerner.de

BESTATTUNGSHAUS

KÖRNER



Springhorn

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI · BESTATTUNGEN

Inh. Frank Springhorn - Tischlermeister

Benefelder Straße 2, 29699 Bomlitz

Tel. 0 51 61/94 12 10 · Fax 0 51 61/4 83 63

Monatsspruch Januar 2024

**Junger Wein gehört
in neue Schläuche.**

Markus 2,22





Mit dem Abschied leben...

Bestattungen

Daniela

FARTHMANN

Daniela Farthmann
Bestattungen e.K.
Heinrichsstraße 31
29683 Bad Fallingbommel

• 24h • 05162 - 901 992



www.tegeler-pflege.de

**Heinz gehört jetzt
zur Doppelkopfrunde**

Wir kümmern uns.

tegeler Pflege & Gesundheit GmbH

Pflegezentrum Lorishof

Cordinger Straße 57 • 29699 Bomlitz • Tel.: 05161 - 4 81 14-0



**Nähe
ist einfach.**



ksk-walsrode.de

Weil wir für Sie da sind.

Besuchen Sie uns in der Geschäftsstelle Bomlitz
oder rufen Sie uns unter 05161 601-0 an.



Kreissparkasse
Walsrode

**WENN schnelle
Hilfe gefragt ist,
DANN fragen
Sie uns!**

Reinbold & Patzelt OHG

Cordinger Str. 3 29699 Walsrode

Tel. 05161 941010 benefeld@vgh.de

Hauptstr. 8 29649 Wietzendorf

Tel. 05196 9639523 wietzendorf@vgh.de



Finanzgruppe



VGH
fair versichert



Birken-Apotheke

Karin Wagner · ☎ 0 51 61/45 42
Bahnhofstraße 5A · 29699 Bomlitz



MICHAELIS-APOTHEKE

SABINE LANGEMANN

29699 BOMLITZ, CORDINGER STRASSE 5
TELEFON 05161 / 94 14 14 TELEFAX 05161 / 94 14 15



Massage Oase

Ganzheitlich Energetische Massage

Doris Wagenholz ★ Massage-Practitioner®

0172 4247048 / doris.wagenholz@gmx.de

Fichtenring 14 in 29699 Walsrode/Bomlitz



**Das Beste, was Sie Ihren Lieben hinterlassen können:
alles geregelt zu haben.**

Die moderne ERGO Sterbevorsorge: finanzielle Absicherung mit ausgezeichneten Serviceleistungen.



**Versicherungsbüro
Daniel Blajus**

Tel. 05164/8000315

Büro: Heerstr. 29 29693 Hodenhagen
Wohnort: Bomlitz
daniel.blajus@ergo.de

ERGO

YIN
YOGA
Therapie



Birgit Mayburg

YOGA
Balance

YOGA
bei
Kreberfahrnung

YOGA
für
Kinder

Ich freue mich, Dich kennen zu lernen und Dich auf Deinem Yogaweg zu begleiten.

YOGA
für die innere
Kraft

YOGA
&
Ernährung



SoVD Begegnungsstätte
Niedersachsenplatz 1
29664 Walsrode/Benefeld
Tel.: +49 162 9260160

www.yogawerkstatt-birgitmayburg.de



Erstklassig
Fahrschule
Hellmann
Telefon 05161 / 71463

Handy: 0171 511 3433
E-Mail: berndhellmann@hotmail.com
Internet: www.fahrschulehellmann.de

Tischlerei
WALKLING

- HOLZ- UND KUNSTSTOFF-FENSTER
- HAUSTÜREN
- INNENAUSBAU
- EINBAUMÖBEL
- TREPPEN
- Markisen
- Rollläden und Insektenschutz



29699 BOMLITZ · UFERSTRASSE 21
☎ (0 51 61) 40 05
E-Mail: volker.walking@t-online.de
www.tischlerei-walking.de
Innungsmittglied tischlercard.de



WALKLING
Bestattungen

Ihr vertrauensvoller Begleiter in
allen Bestattungsangelegenheiten

Uferstraße 21 · 29699 Bomlitz
Telefon (Tag und Nacht)
(0 51 61) 40 05



Der Bestatter
edigelt die Trauer



FriedWald

*Ganz
schön
farbig!*

MALER NARJES

MALERMEISTER MICHAEL NARJES

- Maler- und Lackierarbeiten
- Eigene Gerüstvorhaltung
- Verlegung von Fertigparkett
- Fußbodenbelagsarbeiten
- Fassaden-Vollwärmeschutz
- Persönliche Fachberatung
- Musterzimmer

Michael Narjes · 29683 Dorfmark · Poststraße 8
Tel. 0 51 63/4 00 · Fax 0 51 63/14 56


medi-vital
andrea seifert

Praxis für Physiotherapie
Krankengymnastik – Massage

Krankengymnastik
Bobath (Kinder & Erwachsene)
Manuelle Therapie
Massage
Hausbesuche



SALON www.salon-carola.eu
CAROLA

Bad Fallingb. 05162/901812 & Bomlitz 05161/4811350

Ihr Familienfriseur



Hohmann GmbH
Autohaus mit Autovermietung

Otto-Hahn-Str. 7
29664 Walsrode

Tel. (0 51 61) 6 00 80

www.ford-hohmann.de

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Wartung
- Reparatur
- Karosserie
- Ersatzteile u. Zubehör
- Autovermietung



AUTORUF KÖNIGSMANN
 ☎ 0 51 61 - 50 39 77 0

**Zuverlässig!
 Pünktlich!
 Freundlich!**

- Personenbeförderung
- Flughafentransfer
- Kurierfahrten
- Kranken- & Dialysefahrten
- Strahlen- & Chemotherapiefahrten
- Kleintiertransporte
- Schülerbeförderung

STROM direkt von der Sonne



Installationen, Elektroheizungsbau, Verkehrssicherung, Reparaturen, Lichtgestaltung, Heißwassergeräte, Kernbohrungen, Datennetze, Solarstrom, Sonnenkollektoren, Regenwassernutzung

Umweltfreundlicher Strom von der Sonne begeistert immer mehr Menschen! Ihr Energieversorgungsunternehmen zahlt Ihnen dafür eine großzügige Vergütung pro kWh.

Wir informieren Sie gern kostenlos und unverbindlich.



**ELEKTROTECHNIK
 JANSEN - V. D. BRELJE GMBH**

Höbinger Straße 4, 29683 Bad Fallingbostel
 Tel.: (0 51 62) 9 13 44, Fax: (0 51 62) 9 13 46, E-Mail: jochen-jansen@web.de



Fröhlich und beschwingt mit Demenz

Senioren-Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz:

- 24-Stunden-Betreuung
- Zuhause in familienähnlicher Struktur
- Alternative zum Pflege- und Seniorenheim
- Pflege und Betreuung in allen Lebensphasen

☎ 05161 6096 700

✉ info@pflegeteam-greger.de

📠 05161 6096 702

🌐 www.pflegeteam-greger.de

Pflegeteam Greger GmbH
 Berthold-Schwarz-Str. 7 • 29699 Bomlitz

Agent Cleverus und das Geheimnis der Salzmenschen

Aufregung in der Bad Fallingbosteler Kirche: Der berühmte römische Agent Cleverus taucht bei unserer diesjährigen Kinderbibelwoche der Nachbarschaft Nord auf und erzählt von einem brisanten Auftrag: Er soll für König Herodes Agrippa herausfinden, was die „Salzmenschen“, wie er die Christen nennt, im Schilde führen. Wollen sie etwa den König stürzen und die Macht übernehmen?

Mit Hilfe der 65 KiBiWo-Kinder ermittelte Cleverus und gemeinsam wurde das Geheimnis der Salzmenschen gelüftet. Erstaunlich, was dabei alles ans Licht kam! Von Machtübernahme konnte keine Rede sein. Der Agent und die Kinder beobachteten, wie hilfsbereit die Salzmenschen waren, wie sie untereinander teilten, sich gegenseitig unterstützten und Streit schlichteten. Und natürlich fanden die cleveren Detektive schnell heraus, dass auch

sie Salzmenschen sind und anderen helfen können.

Nach so viel Detektivarbeit gab es jeden Tag eine leckere Stärkung im Gemeindehaus und viele kreative und spielerische Angebote. Das Ende der KiBiWo haben wir mit einem fröhlichen und lebhaften Familiengottesdienst gefeiert, in dem die Kinder begeistert „Wir sind lautstark, Salz der Erde“ gesungen haben.

So eine bunte Kinderbibelwoche mit vielfältigem Programm kann nur mit tatkräftiger Unterstützung vieler Teamer:innen stattfinden. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden aus der Nachbarschaft Nord und an alle fleißigen Muffin- u. Kuchenspender:innen!

Diakonin Gisela Gaudszuhn



Gruppen und Kreise

Besuchsdienstkreis:

Termine nach Vereinbarung
Dagmar Langenhop, Tel. 05161/49259

Pauls Frauenrunde

erster Donnerstag im Monat
um 19.30 Uhr im Gemeindesaal
Barbara Prüshoff, Tel. 05161/47448

Gesprächsrunde „Bibel entdecken“

jeden 3. Dienstag im Monat
um 17.15 Uhr im Gemeindesaal
Petra Stelter, Tel. 05161/4538

Eltern-Kind-Gruppe „Kirchenmäuse“

dienstags 10.00 bis 11.30 Uhr
im Kinderraum
Mareike Kranz, Tel. 05161/789181

JAM

alle zwei Wochen freitags um
18.00 Uhr im Jugendraum
Mareike Kranz, Tel. 05161/789181

Senioreng Geburtstagskaffee

letzter Mittwoch im Quartal 15 Uhr

Männergruppe

Hinrich Domeier,
Tel. 05161/6030309

Posaunenchor

donnerstags 20 Uhr Gemeindesaal
Fritz Prüshoff, Tel. 05161/47448

Förderkreis der Paulus-Kirchengemeinde

Kirchenvorstand

Blaues Kreuz

Selbsthilfegruppe für Alkoholranke
mittwochs 19.30 Uhr im Jugendraum
Axel Hartge, Tel. 0152-54 78 22 44

Telefonnummern im Kirchenkreis

Kreisjugenddienst	05161 / 9897-60
Diakonisches Werk	05161 / 9897-70
Jugendmigrationsarbeit	05161 / 9897-72
Migrationsarbeit	05161 / 9897-73
Schuldnerberatung	05161 / 9897-74 und -75
Hospizdienst	05161 / 9897-98
Ev. Lebensberatung	05161 / 8010
Krankenhausseelsorge	05161 / 6021261
Krankenhaushilfe	05161 / 6021262
Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung	05161 / 989771
Suchtberatung Lüneburg	04151 / 45055
Telefonseelsorge	0800 / 1110111 (kostenfrei)
Kinder- und Jugendtelefon	0800 / 1110333 (kostenfrei)

Ihre Ansprechpartner bei uns:

Pastorin Elke Conrad (Vakanzvertretung)

Tel. 05161-9454510

E-Mail: elke.conrad@evlka.de

Diakonin Mareike Kranz

Tel. 05161 / 789181

E-Mail: Mareike.kranz@evlka.de

Küsterin und Reinigungskraft

Jutta Hinz

Tel. 05161 / 49236

Organistin

Constanze Rahn

KV-Vorsitzende

Birgit von der Brelie-Deneke

Tel. 0163 / 7535669

Gemeindebüro

Heidi Lemanski

An der Pauluskirche 1

29699 Walsrode

Tel. 05161 / 941303

Fax 05161 / 941305

E-Mail: kg.bomlitz@evlka.de

Bürozeiten:

Mo 7.30 - 9.00 Uhr - NEUE ZEIT

Mi 10.30 - 12.30 Uhr

Do 16.30 - 18.00 Uhr

Wir haben die Öffnungszeiten am

Montag angepasst.

Der Kirchenvorstand

Birgit von der Brelie-Deneke

KV-Vorsitzende

Tel. 0163/7535669

E-Mail: birgit@vdbbomlitz.de

Pastorin Elke Conrad

(Vakanzvertretung)

Tel. 05161-9454510

E-Mail: elke.conrad@evlka.de

Hinrich Domeier

Bauausschuss

Tel. 6030309

E-Mail: hinivomdorf@aol.com

Claas Jungvogel

Bauausschuss

Tel. 49533

E-Mail: s.jungvogel@gmx.de

Mascha Kranz

Kuratorium Kinder- und Jugendarbeit

Tel. 789181

E-Mail: mascha.kranz@web.de

Barbara Prüshoff

Gottesdienst und Gemeindeentwicklung

Tel. 47448

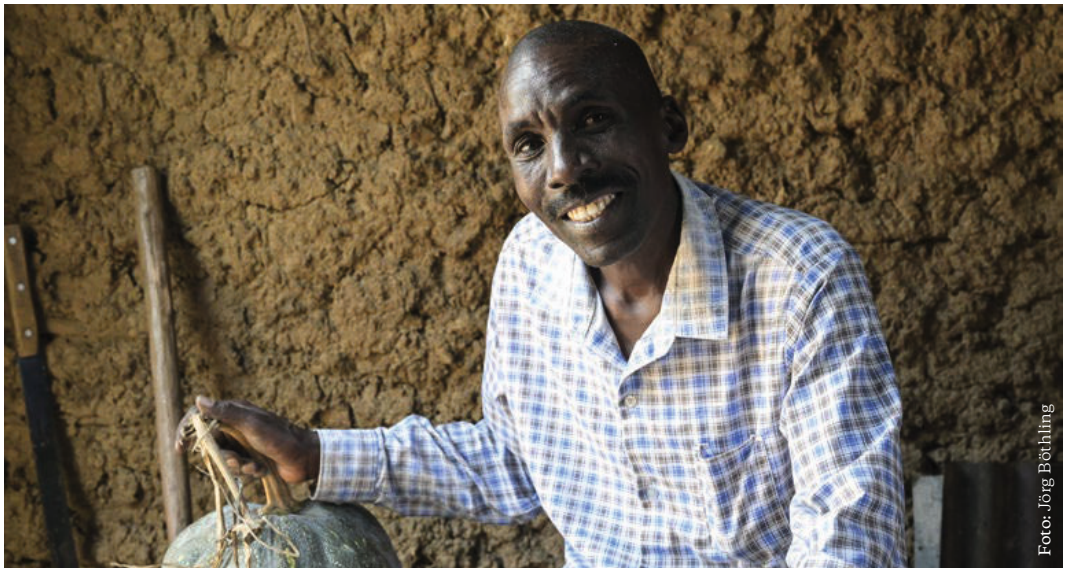
E-Mail: barbara.prueshoff@web.de

Helmut Schulze

Bauausschuss

Tel. 74254

E-Mail: helmut.schulze59@gmx.de



Meine Frau kann jetzt studieren

Bananen, Süßkartoffeln, Maniok? Unsere drei Kinder können sich aussuchen, was sie essen wollen, wir haben alles da. Das war früher nicht so. Ich bin Pastor, da verdient man nicht viel. Aber seitdem meine Frau und ich von ADS geschult wurden, ernten wir mehr als genug. Dabei hätte ich unser steiles, unfruchtbares Land fast verkauft, ich hatte es schon schätzen lassen. Aber die Mitarbeitenden von ADS überzeugten mich, es zu behalten. So zog ich Gräben und Mauern, um Terrassen anzulegen, pflanzte Gräser und Bäume gegen die Erosion und verwandelte unseren steinigen Acker in ein üppiges Paradies. Ich weiß jetzt, dass unsere Erde sehr fruchtbar ist, wenn

man sie richtig behandelt. Neue Pläne schmieden wir auch: Meine Frau hat vor zu studieren. Auch sie möchte Pastorin werden.

Fredrik Tanui (45 Jahre) und seine Familie nehmen an einem Projekt des Anglican Development Services, des Entwicklungsdienstes der Anglikanischen Kirche Kenias, kurz ADS, teil. ADS ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.

Wandel säen

65. Aktion Brot für die Welt 2023/2024

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende